



Wer falsch entsorgt, muss gebüsst werden!

An Auffahrt keine Kehrriechtabfuhr

Am Auffahrt, Donnerstag, 18. Mai, wird keine Abfallsammlung durchgeführt. Die Bevölkerung wird somit angehalten, keine Abfälle zur Entsorgung bereitzustellen.

Am Pfingstmontag findet die Sammlung statt.

Am Ostermontag musste die Gemeinde zum wiederholten Mal feststellen, dass Kehrriechsäcke zur Abfuhr bereitgestellt wurden, obwohl im Kehrriechkalender, in der Gemeinde-App, in der "vaz" und am Gemeindeanschlag darauf aufmerksam gemacht wurde, dass keine Sammlung stattfindet.

Wenn eine Kehrriechsammlung am Montag oder Donnerstag aufgrund eines Feiertags ausfällt, wird sie nicht am Tag darauf nachgeholt, sondern ersatzlos gestrichen.

Liegengebliebene Säcke und solche, die zu früh zur Entsorgung bereitgestellt werden, können über Nacht von Tieren

aufgerissen werden, wodurch der austretende Abfall in der Umgebung herumliegt.

Um dies zu vermeiden, wird die Bevölkerung erneut aufgefordert, ihre Gebührensäcke erst

am Abfuhrtag zur Entsorgung herauszustellen und unbedingt die Sammeltage über die Feiertage zu beachten.

Des Weiteren wird daran erinnert, dass das zu frühe

oder falsche Bereitstellen von Gebührensäcken (insbesondere auch über das Wochenende) gemäss Kehrriechreglement der Gemeinde Visp mit Bussen von Fr. 100.– geahndet wird.

GEMEINDE VISP

Bekanntmachung

Einladung zur Urversammlung

Die Urversammlung wird auf **Dienstag, 30. Mai 2023, 19 Uhr**, ins Kultur- und Kongresszentrum La Poste einberufen.

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Urversammlung vom 29. November 2022: Genehmigung
3. Jahresrechnung 2022 und Bericht der Revisoren: Beschlussfassung
4. Erwerb der Liegenschaft "Mühle" (Parzelle Nr. 240): Kredit- und Finanzierungsbeschluss
5. Schwimmbad Mühleye – Attraktivierung des Schwimmbads als Familienbad: Kredit- und Finanzierungsbeschluss
6. Gemeindeinformationen
7. Verschiedenes

Die Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Visp ist abgeschlossen. Die Unterlagen dazu, das Protokoll der letzten Urversammlung und die Dokumente zu den Geschäften, über welche Beschluss zu fassen ist, liegen während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen vor der Urversammlung, d. h. ab 10. Mai 2023, im Rathaus (Finanzabteilung) öffentlich zur Einsicht auf.

Die Gemeindeverwaltung

Auf den gebracht

Das Wallis holt auf!

Die Bank Cler hat die mittleren Reineinkommen der Haushalte in der Schweiz verglichen. Hierfür wurden von den Nettoeinkünften wie Löhnen, Renten, Alimente oder Kapitaleinkommen, Kostenpunkte wie Steuern, Berufsauslagen, Schuldzinsen, Unterhaltsbeiträge oder Einzahlungen in die Säule 3a abgezogen.

Die Walliser Haushalte – im letzten Rang – kommen auf ein Medianeinkommen von 42 400 Fr., wie die Studie zeigt. Der schweizerische Durchschnitt beträgt 53 600 Fr. Nach dieser Rechnung bleiben bei einem Walliser Haushalt 26 % oder 11 200 Fr. weniger in der Tasche.

Die überdurchschnittlich stark vertretenen Tieflohnbranchen, wie das Gastgewerbe, sind für das schwache Abschneiden des Kantons Wallis zuständig. Doch darf man feststellen: Das Wallis holt auf! So stiegen die mittleren Reineinkommen pro Haushalt im Zeitraum zwischen 2007 und 2019 um 10,1 % an. Das ist doppelt so viel wie im Kanton Baselland und nur knapp weniger als im sonst so haushoch führenden Zürich.

Im Wallis gewinnt die Industrie noch an Bedeutung und hier sollen üppigere Gehälter fliessen. In den letzten Jahren erlebte der Lonza-Standort Visp einen gewaltigen Boom. Dieser dürfte bei uns zu einem weiteren Anstieg der Haushaltseinkommen beigetragen haben.

Unmittelbar vor der "roten Laterne" Wallis sind die Tessiner mit 44 600 Fr. pro Haushalt, wo die Tieflohnbranchen ebenfalls stark ausgeprägt sind. Zudem drücken die vielen Grenzgänger und die enge Verflechtung mit dem Wirtschaftsraum Mailand das Lohnniveau. Und im Gegensatz zum aufstrebenden Wallis stagnierte dort das Haushaltseinkommen.

Ganz andere Beträge wurden für die Kantone Zürich, Baselland und Zug genannt. Die Zürcher Haushalte kommen auf ein Einkommen von 59 700 Fr., weil dort Industrie, Finanzplatz und IT-Firmen höhere Saläre bezahlen. Mit 68 400 Fr. liegt das Steuerparadies Zug an der Spitze.

Erfreulich wäre, wenn unser Kanton künftig den letzten Rang weitergeben könnte. Und könnte Visp dazu einen wesentlichen Beitrag leisten?

Fins

42. vifra

Vom 26. bis 31. Mai findet in der Lonza Arena die Oberwalliser Frühjahrsausstellung statt. Ehrengast ist dieses Jahr der Bezirk Östlich Raron mit den Gemeinden Bettmeralp, Bitsch, Gremgiols, Mörel-Filet und Riederalp. Über 50 Aussteller präsentieren ihre neuen Produkte und Dienstleistungen.

Seite 6 und 7



smile4kids

Am Samstag, 3. Juni, wird in Visp eine Charity-Veranstaltung für Kinder mit besonderen Bedürfnissen durchgeführt. Neben einem Strassenfest in Zusammenarbeit mit dem Europa-Park Rust findet ein Galaabend im La Poste mit einer Versteigerung statt.

Seite 8



Neue Schwimmbad-Folie

Das Becken des Schwimmbads Mühleye, das Ende April in die neue Saison gestartet ist, hat eine neue Folie erhalten. Die Bahnen sind nun mit den Namen unserer Berggipfel bedruckt. So kann der Schwimmsport mit Bergblick verbunden werden.

Seite 12





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Wo trifft man sich bei einem Notfall?

Ein Notfalltreffpunkt ist ein Ort, wo sich Einwohner im Katastrophenfall hinbegeben können, wenn z. B. die Telekommunikation ausfällt und/oder sie unmittelbar Hilfe benötigen. Es handelt sich um ein bestehendes Konzept (www.notfalltreffpunkt.ch), welches bereits in den Kantonen Aargau, Bern, Graubünden, Jura, Luzern, Nidwalden, St. Gallen, Schaffhausen, Solothurn, Thurgau, Uri und Zürich sowie in der Stadt Zug umgesetzt wird.

Aufgrund der befürchteten Strommangellage wurde seitens des Kantons im vergangenen Herbst die Schaffung von Notfalltreffpunkten in den Gemeinden zum Ziel erklärt. Der Regionale Führungsstab hat dieses Vorhaben aufgegriffen und ein Konzept mit entsprechendem Umsetzungsvorschlag erarbeitet.

Grundlage bildet das bestehende Konzept "Notfalltreffpunkte", das in den anderen Kantonen bereits angewendet wird. Für eine Umsetzung und Finanzierung sind die jeweiligen Gemeinden selbst zuständig. Verantwortlich für die Umsetzung und Implementierung des Konzepts in den Gemeinden ist der Gemeindeführungsstab.

Der Führungsstab schlägt in Absprache mit dem Ressort Öffentliche Sicherheit für Visp, aufgrund der geografischen Ausgangslage, im Katastrophenfall drei Notfalltreffpunkte mit folgenden Standorten vor:

- Standort 1: Fussballplatz oder Mehrzweckhalle Sand (je nach Ereignis)
- Standort 2: Lonza Arena
- Standort 3: Schulhaus Eyholz

Um diese Notfalltreffpunkte im Ereignisfall rasch aufbauen, einrichten und betreiben zu können, müssen sie mit dem nötigen Material ausgerüstet werden, wofür mit Kosten von total Fr. 9 000.– gerechnet wird.

Die Gemeinderäte Baltschieder, Lalden und Ausserberg haben sich bereits für die Schaffung der Notfalltreffpunkte entschieden. Das nötige Material muss zusätzlich angeschafft werden und kann nicht z. B. von der Feuerwehr bezogen werden, da diese das Material im Katastrophenfall selbst einsetzen müssen.

Der Gemeinderat hat daher Folgendes beschlossen:

- Das Konzept Notfalltreffpunkte wird genehmigt und die nötigen Anschaffungen im Betrag von Fr. 9 000.– bewilligt.
- Der Regionale Führungsstab wird mit der Realisierung und Umsetzung des Konzepts, unter Einbezug und Mithilfe der übrigen Notfallorganisationen des Ressorts Öffentliche Sicherheit, betraut.

Zustandserfassung des Parkhauses La Poste

Die für die Erarbeitung der Zustandserfassung sowie des Instandstellungskonzepts des Parkhauses La Poste erforderlichen Arbeiten im Gesamtbetrag von Fr. 53 451.25 wurden wie folgt vergeben:

– Truffer Ingenieurberatung AG,

Lalden: Zustand und Instandsetzung für Fr. 18 678.40

– Valtest AG, Lalden: Materialtechnische Untersuchungen für Fr. 28 388.40

– Teysseire & Candolfi AG, Visp: Tragsicherheitsnachweis für Fr. 6 384.45

Instand stellen der Campingstrassen

Verschiedene Strassen innerhalb des Campings Mühleyle sollen für die diesjährige Saison im Frühjahr instand gestellt werden. Die Sanierung dieser Strassen wurde für Fr. 80 171.90 an die Pius Schmid AG in Visp vergeben.

Ankauf von Hardware für Firewall

Die Firewall der Gemeinde Visp muss nicht nur wegen ihres Alters (sieben Jahre), sondern auch aufgrund der Einstellung von künftigen Updates ersetzt werden.

Da die Gemeinde Visp Anbindungen beim Kanton bezieht, muss der Support der Firewall bei einem offiziellen Partner des Kantons erfolgen. Dies ist nur bei der BAR Informatik AG, der Swisscom und einer IT-Firma im Unterwallis möglich.

Der Ersatz der bestehenden Firewall wurde zum Preis von Fr. 6 479.70 an die BAR Informatik AG in Brig-Glis vergeben.

Abschluss einer Cyber-Versicherung

Die Gemeinde Visp unternimmt alle möglichen Anstrengungen, um einem immer möglichen Cyber-Angriff vorzubeugen. Insbesondere will die Gemeinde auch das Label Cyber-Safe erlangen – die Zertifizierung sollte zeitnah erfolgen. Weiter empfiehlt sowohl der Kanton Wallis als auch der Verband Walliser Gemeinden den Gemeinden den Abschluss einer Cyber-Versicherung.

Der Gemeinderat hat dem Abschluss einer Cyber-Versicherung bei der Baloise Versicherung AG zum Preis von jährlich Fr. 5 395.20, gültig ab dem 1. April 2023, zugestimmt.

Neuanschaffung Back-up-Server

Bis Ende dieses Jahres soll das GEVER-System umgesetzt werden. Weiter ist der bestehende Back-up-Server (Datensicherungsserver) mit fünf Jahren am Ende seiner Lebensdauer angelangt. Aus diesen Gründen macht es Sinn, den bestehenden Server per sofort zu ersetzen.

Der neue Back-up-Server, inklusive Dienstleistungen, wird als Folgeauftrag für Fr. 10 708.90 bei der OCOMAG in Glis bestellt.

Neubelag Trottoir in Eyholz

Der erforderliche Neubelag des Trottoirs auf der Nordseite der Kantonsstrasse T9 in Eyholz im Bereich zwischen dem Laldner-Kreisel und dem Jumbo-Kreisel wurde zum Betrag von Fr. 135 084.90 an die Pius Schmid AG in Visp vergeben.



v. l. n. r. Melanie Wasmer, Sandra Wyss und Oliver Ritler

Anstellung von drei neuen Mitarbeitenden im Werkhof

Aufgrund der personellen Veränderungen im Werkhofteam hat die Gemeinde drei Stellen als Werkhof-Mitarbeiter/-in öffentlich ausgeschrieben.

Aus den 35 eingegangenen Bewerbungen hat der Gemeinderat folgende neuen Mitarbeitenden für den Werkhof angestellt:

- Melanie Wasmer, wohnhaft in Eggerberg, per 1. Juni 2023
- Sandra Wyss, wohnhaft in Grächen, per 1. Juni 2023

– Oliver Ritler, wohnhaft in Glis, per 1. Juli 2023

Mit den Anstellungen von Melanie Wasmer und Sandra Wyss stellt die Gemeinde Visp erstmals zwei Frauen im Werkhof-Team ein.

Investitionen in die Schiessanlage

Im Schiesssportzentrum Riedertal muss sowohl die 50-m-Anlage (8 x Ersatz der elektrischen Trefferanzeigen) als auch die Zusatzausrüstung der Küche ersetzt werden.

Die Polytronic International AG in Muri, welche alle technischen Anlagen im SSSZ eingebaut hat und laufend unterhält, hat eine Offerte für die Trefferanzeigen in der Höhe von Fr. 186 213.30 hinterlegt.

Die Gastra Küchen AG hat zwei Offerten in der Höhe von Fr. 10 430.– (Geschirr) und Fr. 44 476.– (Geräte) eingereicht. Die Elektro Rhone AG hat für die Anschlüsse der Geräte ein

Angebot in der Höhe von Fr. 9 847.10 und die Otto Stoffel AG für Fr. 4 679.45 hinterlegt.

Der Gemeinderat hat die Arbeiten gemäss den eingereichten Offerten an die Visper Unternehmen Gastra Küchen AG, Elektro Rhone AG und Otto Stoffel AG vergeben. Der Auftrag für die Trefferanzeigen wurde gemäss Offerte an die Polytronic International AG in Muri vergeben.

Unterschutzstellung der Liegenschaften der Pensionskasse der Lonza

In den vergangenen Wochen sind diverse Liegenschaften der PK Lonza klassiert und rechtsgültig unter Schutz gestellt worden. Die Unterschutzstellung sichert einerseits das bauliche Erbe, andererseits werden Grundlagen geschaffen, um neue Projekte – welche den alten Bestand ergänzen – zu initiieren. Es betrifft konkret:

- "G-Areal": Villa
 - "Bäret": Direktorenvilla, Vize-direktorenvillen und Park
 - "Kleegärten": Werksiedlung und Gärten
- Die Unterschutzstellung ist in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung Bau & Planung, der kantonalen Dienststelle für Denkmalpflege und der PK Lonza erfolgt.

24/7 SERVICE

365 TAGE FÜR SIE IM EINSATZ!

Unsere Service-Hotline:
027 948 34 34

Heizung Lüftung Solar Klima Planung Sanierung

Gattlen
GEBÄUDETECHNIK

Ewald Gattlen AG
Heizung, Lüftung, Solar, Planung
Wehreyering 45, 3930 Visp
Telefon: 027 946 41 00
info@gattlen.ch, www.gattlen.ch

AF FERCHER
Stahl. Metall. Modulbau

Reparaturen an Toren, Türen, Fenstern
Geländer, Treppen, Balkone, Carports
Vordächer, Windschutz
Grill, Blumentöpfe, Brunnen

Kantonsstr. 59, Visp, Tel. 027 948 09 80, www.fercher.ch

Sommerjob gesucht? – Komm Metallluft schnuppern!

Planermandate für Schulanlage Sand

Die Gemeinde Visp hat im Januar 2022 die Basler & Hofmann AG damit beauftragt, für den bestehenden Schulraum im Schulhaus Sand eine umfassende Analyse durchzuführen. Dabei wurde eine quantitative Betrachtung sämtlicher Schulräume durchgeführt.

Des Weiteren liess die Gemeinde die Schüler- und Klassenprognosen erarbeiten. Anhand dieser Analyseresultate hat der Gemeinderat beschlossen, am Standort "Sand" einen Architekturwettbewerb für ein neues Schulhaus zu prüfen, d. h. die Grundlagen für die Initiierung eines Wettbewerbs einzuholen.

Diese Grundlagen liegen nun vor, woraufhin nach Prüfung

der eingegangenen Offerten, die Planermandate wie folgt vergeben wurden:

- Basler & Hofmann AG, Zürich: Begleitung Nutzer / Bestellung Schule für Fr. 20 185.65
- Büro Plus, Ried-Brig: Vorbereitung / Begleitung Wettbewerb für Fr. 26 400.–
- T. Summermatter, Visp: Vorbereitung / Leitung Wettbewerb für Fr. 8 185.20

Sanierung der Fassade der MZH Sand

Die Fassade der Mehrzweckhalle im Sand ist altersbedingt stark abgenutzt und fällt somit vom Gesamtkontext der hochwertigen Gebäude auf dem Schularreal Sand stark ab.

Die mangelhafte Fassade ist zu reinigen, die Risse zu flicken und anschliessend zu streichen. Eine energetische Sanierung ist

aktuell nicht prioritär, da die Zukunft der Halle – im Kontext der Entwicklung des Areals Sand – aktuell Bestandteil der laufenden Analyse aller Liegenschaften ist.

Diese Arbeiten wurden für gesamthaft Fr. 45 131.25 an die Dirren GmbH in Visp vergeben.

Szenen am Weg des Wassers – Folgen Sie einem Wassertropfen, von der Quelle bis zur Rhone

Vor 20 Jahren diente das von der UNO ausgerufene Jahr des Wassers als Auslöser für die Schaffung der "Szenen am Weg des Wassers". Diese Wege sind dank der engen Zusammenarbeit mit zahlreichen Gemeinden entstanden.

Im Jahr 2022 hat die Dienststelle für Umwelt (DUW) aufgrund mehrerer Anfragen die Begleitbroschüre zum Weg des Wassers "Von der Quelle bis zur Rhone" durch die Gemeinde Emd, Törbel, Zeneggen, Stalden und Visp neu aufgelegt. Die Dienststelle für Umwelt hat die Gelegenheit genutzt, um deren



Inhalt zu aktualisieren. Die neuen Broschüren sind unter www.vs.ch/wege-wasseronline verfügbar. Sie können aber auch gerne bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Jetzt die App der Gemeinde Visp herunterladen!

Dort finden Sie alle wichtigen Neuigkeiten und Informationen über Visp sowie die Veranstaltungen.

Zudem werden Sie in dringenden Fällen wie z. B.

Grossereignis, Wasserrohrbruch oder Strassensperrung

über die App auf dem Laufenden gehalten.



Öffnungszeiten über Feiertage

Die Büros der Gemeindeverwaltung sind über die Feiertage wie folgt geschlossen:

Auffahrt

Donnerstag, 18. Mai und Freitag, 19. Mai

Pfingsten

Pfingstmontag, 29. Mai

Neue Sachbearbeiterin Kanzleidienste

Die Besetzung der Vakanz als Sachbearbeiter/-in Kanzleidienste (Einwohner- und



Fremdenkontrolle) mit einem Beschäftigungsgrad von 50% wurde öffentlich ausgeschrieben. Aus den zahlreich eingegangenen Bewerbungen hat der Gemeinderat per 1. Juni Nadia Marner-Tenisch aus Visp angestellt.

Als Visperin ist Nadia Marner-Tenisch in der Bevölkerung gut vernetzt, kennt mithin bereits die Strassen und Anlagen der Gemeinde. Sie erfüllt die Anforderung in jeglicher Hinsicht, ist sehr flexibel und passt als aufgestellte Persönlichkeit gut in das bestehende Team.

Ersatzkandelaber für Strassenbeleuchtung

Die für anfallende Reparaturen erforderlichen neun Ersatzkandelaber wurden als Folgeauftrag zum Preis von Fr. 9 025.25 bei der Siteco Switzerland AG in Winterthur angeschafft.

Neuer Belag und Ersatzbeleuchtung für Chalchgasse

Aus Synergie- und Kostengründen macht es Sinn, die erforderliche Belagssanierung im Ostteil der Chalchgasse in Eychholz gleichzeitig mit den für den Ersatz der Trinkwasserleitung notwendigen Belagsarbeiten auszuführen. Der Gemeinderat hat die entsprechenden Arbeiten als Folgeauftrag zum Betrag von Fr. 13 862.65 an die Pius Schmid AG in Visp vergeben.

Zudem hat der Gemeinderat die für den Ersatz der veralteten Strassenbeleuchtung in der Chalchgasse erforderlichen fünf Kandelaber inklusive LED-Leuchten zum Betrag von Fr. 5 745.45 als Folgeauftrag im freihändigen Verfahren bei der Siteco Switzerland AG in Winterthur angeschafft.

Ortsdeko 2024 unter dem Motto rund ums Wasser

Für das Jahresmotto 2024 betreffend die Ortsdekoration sowie das Blumenkonzept sind bei der Kommission Infrastruktur & Umwelt verschiedene Themenvorschläge eingegangen.

Nach diversen Abklärungen hat sich der Gemeinderat für das Jahresmotto 2024 "rund ums Wasser – Nachhaltigkeit & Biodiversität" entschieden.

62. Walliser Jodlertreffen im August in Visp

Der Jodlerklub Balfrin hat das Gesuch zur Durchführung des 62. Walliser Jodlertreffens gestellt. Der Anlass findet am 25. und 26. August statt.

Das Rahmenprogramm sieht wie folgt aus:

– Freitag, 25. August, von 18 bis 2 Uhr, soll auf dem alten Schulhausplatz ein Festzelt betrieben werden.

– Samstag, 26. August, von 10 bis 2 Uhr, soll das eigentliche "Jodlerfest" stattfinden. Geplant sind ein Umzug vom Bahnhof zum alten Schulhausplatz mit zwei

kleinen Bühnen jeweils in der unteren und der oberen Bahnhofstrasse, Konzertvorträge in der Dreikönigskirche und ein Festbetrieb auf dem alten Schulhausplatz.

Das 62. Walliser Jodlertreffen vom 25./26. August wurde vom Gemeinderat mit den üblichen Auflagen für Grossanlässe bewilligt.

Sanierung von Trinkwasserleitungen in den Kleegärten

Während des Winters 2022/23 mussten an der veralteten Trinkwasserleitung in der Kleegärtenstrasse, im Bereich zwischen dem Restaurant Fassji und der Kreuzung Sandstrasse (ca. 180 m), erneut mehrere aufwendige und kostenintensive Lecks repariert werden.

Weil zurzeit die Trinkwasserleitungen des Abschnitts Kreisel Getaz Romang bis Restaurant Fassji (ca. 150 m) ersetzt werden, macht es aus Synergie- und Kostengründen Sinn, auch die Trinkwasserleitung für den oben genannten Abschnitt zu ersetzen.

Der Gemeinderat hat die Zusatzarbeiten für den Ersatz der veralteten Trinkwasserleitung

im Abschnitt Restaurant Fassji bis Kreuzung Sandstrasse als Folgeauftrag wie folgt vergeben:

- Baumeisterarbeiten zum Preis von Fr. 70 401.35 an die Pius Schmid AG, Visp
- Rohrlege- und Sanitärarbeiten zum Preis von Fr. 68 537.30 an die Lauber IWISA AG, Naters

Neubelag für alte Kantonsstrasse

Aus Synergie- und Kostengründen macht es Sinn, die erforderliche Belagssanierung am sanierungsbedürftigen Teilabschnitt der alten Kantonsstrasse in Eychholz gleichzeitig mit den für den Ersatz der Trinkwasserleitung notwendigen Belagsarbeiten auszuführen.

Der Gemeinderat hat die Arbeiten als Folgeauftrag zum Preis von Fr. 30 613.75 an die Ulrich Imboden AG in Visp vergeben.

Ausbaggern des Seewjinenkanals

Der Gemeinderat hat das Ausbaggern des Seewjinenkanals zum Betrag von Fr. 29 757.10 an die Voweg AG in Visp vergeben.

Büromöbel für Rathaus

Zu den bereits angeschafften 40 Stühlen für den Rathaussaal sollen zusätzlich 20 Stühle über die Wohnesign Albrecht AG in Visp angeschafft werden. Der Gemeinderat hat den Folgeauftrag für Fr. 9 100.– vergeben.

Kontrolle der Kandelaber

Aus Sicherheitsgründen müssen die bestehenden Kandelaber der öffentlichen Strassenbeleuchtung periodisch überprüft werden. Nach Rücksprache mit der VED AG wurden die periodisch erforderlichen Kontrollmessungen für 200 Kandelaber zum Betrag von Fr. 13 155.55 an die REI-LUX Contrôles SAS, c/o Fiduconsult SA in Freiburg vergeben.

Whisky-Night im Hochmoor



Sa. 10. Juni 2023
Sa. 16. Sept. 2023
Sa. 14. Okt. 2023
jeweils ab 17h00.

Führung durch die fantastische Moorlandschaft auf der Moosalp mit Krimi, Degustation, 3-Gang-Nachtessen im Rest. Moosalp.

CHF 99.–/Pers. / Gruppen ab 12 Pers. auf Wunschdatum
Anmeldung: Peter Salzmann, p.salzmann@alpevents.ch Tel. 079 680 14 67

Steinkörbe als Sitzbänke

Im Rahmen der Hochwasserschutzmassnahmen Vispa, Los 3, hat die beauftragte Umwelt-Baubegleitung verlangt, dass entlang des Vispa-Ostdammwegs – im Abschnitt zwischen den A9-Autobahnbrücken und der Landbrücke – anstelle von normalen Sitzbänken Steinkörbe aufgestellt werden, welche gleichzeitig von Eidechsen, Insekten usw. als "Rückzugsort" genutzt werden können.

Damit diese Steinkörbe als Sitzbänke genutzt werden können, müssen sie entsprechend mit Holzleihen und -sitzflächen ausgerüstet werden. Das Erstellen und Anbringen der für die Holzleihen und -sitzflächen erforderlichen Metallhalterungen und -konsolen wurde zum Preis von Fr. 6667.10 an die Metallbau Gattlen AG in Visp vergeben.

Betriebsbewilligung für Jazz Chälli

Doris Heinzmann-Burgener, wohnhaft in Visperterminen, hat Anfang Februar das Gesuch um Betriebsbewilligung für das Jazz Chälli an der Fülagassee 2 eingereicht.

Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Montag bis Sonntag: 19.30 bis 24 Uhr.

Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat der Erteilung der Betriebsbewilligung für das Jazz Chälli per 1. August an Doris Heinzmann-Burgener zugestimmt.



Lebhäge, Gebüsch und Sträucher vor 15. Mai zurückschneiden

Gemäss Art. 169 und 172 des kantonalen Strassengesetzes müssen **Lebhäge, Gebüsch, Sträucher** und dgl. aus Sicherheitsgründen bis spätestens am **15. Mai** so zurückschnitten werden, dass ihre Zweige längs von Strassen-, Gehsteig- und

Radpistenrändern abstehen und

- ihre **Höhe 1 m nicht übersteigen**, wenn ihr Abstand vom Strassen-, Gehsteig- oder Radpistenrand weniger als 2 m beträgt;
- ihre **Höhe 1.80 m nicht über-**

steigen, wenn ihr Abstand mindestens 2 m beträgt;

Die Höhen bemessen sich dabei vom Niveau des Fahrbahnrandes aus.

Ebenfalls müssen an sämtlichen öffentlichen Strassen und Wegen angrenzende **Bäume** vor dem **15. Mai** so zurückgeschnitten werden, dass sie den Strassen- und Fussgängerverkehr sowie die Übersicht nicht beeinträchtigen bzw. gefährden.

Gemäss Art. 172 StrG wird die Gemeinde nach dem 16. Mai Kontrollen durchführen und nötigenfalls nicht ausgeführte Arbeiten auf Kosten der Grundeigentümer vornehmen bzw. durch Dritte ausführen lassen.



Sommerjob (Juli bis August) im Werkhof der Gemeinde

Absolviert du zurzeit die 1., 2. oder 3. OS (Jahrgänge 2007/2008/2009) und bist noch auf der Suche nach einem interessanten und abwechslungsreichen Sommerjob? Dann könnte der Werkhof der Gemeinde Visp genau das Richtige für dich sein.

Bei Interesse kannst du dich gerne bis am 12. Mai mittels E-Mail oder Telefon an den Chef Werkhof, Stefan Walker, wenden (stefan.walker@visp.ch oder 027 948 99 61).

Gemeinde Visp

Trauffer-Konzert bewilligt

Die Mountain Event GmbH hat das Gesuch eingereicht, am Samstag, 13. Mai, von 17 bis 2 Uhr, in der Lonza Arena ein Trauffer-Konzert durchzuführen. Es werden rund 4 000 Besucher erwartet.

Für die Sicherheit werden 10 Sicherheitspersonen der Firma LBS Schweiz AG anwesend sein. Der Gemeinderat hat das Trauffer-Konzert in der Lonza Arena bewilligt.

Neue Schiebetüre im La Poste

Die Schiebetüre im La Poste zum Saal, welche aufgrund von nicht mehr lieferbaren Ersatzteilen irreparabel ist, muss infolge Altersschwäche ersetzt werden.

Der Ersatz der Schiebetüre wurde als Folgeauftrag für Fr. 8717.25 an die Gilgen Door Systems AG in Visp vergeben.

Seminartische für Bankettsaal

Um den Seminarraum im Bankettsaal des Kultur- und Kongresszentrums La Poste aufzuwerten, werden Seminartische benötigt, welche speziell für Seminarräume geeignet sind.

Der Gemeinderat hat den Kauf von 30 Seminartischen zum Preis von Fr. 30 830.90 an die Firma Möbel SIZ AG in Visp vergeben.

Visper Brisolée am 21. Oktober

Die Cheschtinuzunft Eyholz hat bei der Gemeinde das Gesuch für die Durchführung des traditionellen Visper Brisolées eingereicht. Der Anlass wird am Samstag, 21. Oktober, von 11 bis 17 Uhr wiederum auf dem Kaufplatz stattfinden.

Der Gemeinderat hat das traditionelle Visper Brisolée bewilligt.

Nach der Sanierung der mit Quecksilber belasteten Böden in den Siedlungsgebieten zwischen Brig und Raron beginnt Lonza nun mit der Sanierung der landwirtschaftlich genutzten Gebiete. Die Arbeiten für die zwei ersten Bereiche zwischen Visp, Balt-schieder und Raron haben begonnen.

Insgesamt sind Flächen im Ausmass von 65 000 m² von einer Sanierung betroffen. Gemäss Vereinbarung zwischen dem Staat Wallis, Lonza und den betroffenen Gemeinden wird Lonza die Böden über die Anforderungen der gesetzlichen Vorschriften hinaus sanieren und die Arbeiten zum grössten Teil finanzieren, wofür Lonza Rückstellungen gebildet hat. Die Arbeiten für die beiden ersten Bereiche werden voraussichtlich vier Monate dauern.

Zu 91 % abgeschlossen

Die Sanierung der mit Quecksilber belasteten Böden im Oberwallis werden fortgesetzt. Die Sanierung in den Siedlungsgebieten ist mittlerweile zu 91 % abgeschlossen.

Die Hauptherausforderung der Sanierung der landwirtschaftlichen Gebiete besteht darin, den physikalischen Bodenschutz und den langfristigen Erhalt der

Bodenfruchtbarkeit während der Sanierungsarbeiten und im Anschluss daran zu gewährleisten. Das Sanierungsverfahren erfolgt auf der Basis der erfolgreichen Pilotsanierungen in Raron und Visp.

Auf der Grundlage der amtlichen Vorschriften, verschiedener Untersuchungen und einer speziellen Risikobewertung wurde der Massnahmenswellenwert auf 7 mg Hg/kg festgelegt, um die Gebiete im Einklang mit der Umweltschutzgesetzgebung zu sanieren und künftige Nutzungseinschränkungen zu vermeiden. Dem Vorsorgeprinzip folgend liegt dieses Sanierungsziel tiefer als der gemäss Anforderungen für Erdverunreinigung bei Futterproduktion festgelegte Grenzwert (8,5 mg Hg/kg).

Erste Bereiche mit 6 000 m²

Nachdem alle Genehmigungen vorliegen, wurde nun mit der

Voraussichtlich während vier Monaten:

Quecksilbersanierung jetzt in der Landwirtschaftszone

Sanierung der ersten beiden Bereiche mit einer Fläche von fast 6 000 m² zwischen Visp, Balt-schieder und Raron begonnen. Für die Sanierung der ersten beiden Bereiche müssen etwa 4 000 m³ Erde ausgetauscht werden. Anschliessend werden die landwirtschaftlichen Flächen wieder begrünt. Es folgt eine zweijährige Folgebewirtschaftung mit beschränkter Nutzung, damit sich diese neuen Böden vollständig regenerieren können.

Derzeit stehen für die Wiederherstellung der sanierten Flächen rund 23 000 m³ Bodenmaterial auf dem Lager "Niwvu Leesser" zur Verfügung. Nach aktuellen Schätzungen werden insgesamt ca. 30 000 m³ Bodenmaterial benötigt. Damit die Sanierungen planmässig

fortgesetzt werden können, werden noch rund 7 000 m³ Boden aktiv gesucht.

Nutzungsverbote können aufgehoben werden

Die Sanierung der verbleibenden landwirtschaftlichen Flächen soll später in diesem Jahr beginnen. Die Dauer der Arbeiten wird derzeit auf drei bis vier Jahre geschätzt. Nach Abschluss können alle Nutzungsverbote und -einschränkungen aufgehoben werden. Die Sanierungskosten werden gemäss Vereinbarung zwischen dem Kanton Wallis, Lonza und den betroffenen Gemeinden von 2017 zum grössten Teil von Lonza übernommen. Die Grundstückseigentümer werden keine Sanierungskosten tragen.

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG · Visp

027 946 22 74 • www.pfammatter.com



STM, Markierungen AG
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 69
Telefax 027 948 13 61



Pius Schmid AG, Tief-, Strassen- und Belagsbau
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 60, Telefax 027 948 13 61
info@piusschmidag.ch, www.piusschmidag.ch

Obligatorisches Schiessen

Der Militärschiessverein Visp hat für das obligatorische Schiessen in diesem Jahr folgende Daten festgelegt:

- Dienstag, 13. Juni, 17.30 bis 19.30 Uhr
- Samstag, 5. August, 9.30 bis 11.30 Uhr
- Mittwoch, 16. August, 17.30 bis 19.30 Uhr
- Dienstag, 22. August, 17 bis 19.30 Uhr
- Freitag, 25. August, 17 bis 19.30 Uhr

EINLADUNG

an alle
Jahrgänger*innen
1968
wohnhaft
in Visp/Eyholz

Am Samstag, 17. Juni 2023 wollen wir gemeinsam auf unsere Schnapszahl anstossen und feiern! Wir treffen uns um ca. 16 Uhr.
Anmeldung & Info: gaby.68@bluewin.ch.

32. UHC-Dorfturnier

Am Donnerstag, 18. Mai – Aufahrt – organisiert der Unihockeyclub Visper Lions bereits zum 32. Mal sein Dorfturnier. Gespielt wird ab 9 Uhr in der Dreifachturnhalle BFO im Sand in den Kategorien Elite und Plausch.



**OFFENE KELLER
ÜBER AUFFAHRT**
Leo und Romaine Mengis-Fellay
Treichweg 3 – Tel. 027 946 57 07
Visper Weine – www.cavedelatur.ch

**Einzigartige
Ferienwohnung
im Gräfibiel Visp**
www.ferienwohnung-
cricer.ch
076 328 13 14



**Lauber IWISA
Kundendienst**
Auf Deine Gebäudetechnik
musst Du Dich verlassen
kannst – überall & jederzeit.
Heizung | Sanitär | Bad & Küche | Schwimmbad | Badplanung
Gebaudechnik, die verbindet.
Lauber IWISA

Aus der Burgschaft Visp

Frauenfrühstück der Reformierten

Am Dienstag, 9. Mai, von 9 bis 11 Uhr, findet in der reformierten Kirchenstube ein weiterer "Fröiwäzmorge" statt. Die Walliser Sängerin Vanessa Grand spricht dabei über ihre Musik, die sie nicht nur singt, sondern auch lebt.

Anmeldungen sind bis heute Freitag, 5. Mai, an Tel. 079 281 81 20 zu richten.

Brotverkauf für die Lepra-Mission

Auch dieses Jahr organisiert die reformierte Kirchgemeinde wieder den Verkauf von verschiedenen Broten und Zöpfen zugunsten der Lepra-Mission. Diese werden am Samstag, 27. Mai, von 9 bis ca. 14 Uhr, in der Visper Fussgängerzone verkauft.

Wer beim Backen oder Verkaufen mithelfen möchte, kann sich unter Tel. 027 946 37 75 oder 027 946 43 52 melden.

Gestaltung des Pfingstgottesdienstes

Das Blockflöten-Ensemble flütes douces wird am Pfingstsonntag, 28. Mai, den Gottesdienst der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde musikalisch umrahmen.

Ausflug nach Yvoire

Die Frauen- und Müttergemeinschaft Visp-Eyholz-Baltschieder begibt sich am Freitag, 2. Juni, zum Abschluss des Vereinsjahrs auf einen Ausflug. Nach der Carfahrt nach Lausanne steigt man auf das Schiff um, das die Teilnehmenden in das mittelalterliche Städtchen Yvoire auf der französischen Seite des Genfersees bringt. Es bleibt auch noch Zeit, um den Jardin des cinq Sens (Der Garten der fünf Sinne) zu besichtigen.

Heute Freitag trifft die Laufstafette mit Sehbehinderten in Visp ein

Die Aktion "Witblick" – eine Laufstafette für Menschen mit Sehbehinderung und ihre Begleitpersonen – startete am vergangenen Dienstag in Basel und wird heute Freitag, 5. Mai, in Visp eintreffen. Die Teilnehmenden werden um 17 Uhr den "Endspurt" vom Bahnhof zum Kaufplatz in Angriff nehmen und dort die Zielzeremonie feiern.

Der seit rund 20 Jahren in Visp wohnhafte Mario Kämpfen hat im Sommer 2022 die Aktion "Witblick" ins Leben gerufen. Gemeinsam mit einem Kollegen, welcher ebenfalls an der Netzhauterkrankung Retinitis Pigmentosa leidet, ist er mit Unterstützung von ausgebildeten Blinden-Guides des Vereins

Blind-Jogging erfolgreich vom Simplonpass an den Lago Maggiore gelaufen. Das Ziel der Aktion war die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für Menschen mit einer Sehbehinderung. Am vergangenen Dienstag, 2. Mai, startete eine weitere "Witblick"-Aktion mit einer Laufstafette quer durch die



Mario Kämpfen mit seiner Begleiterin beim Training.

Schweiz. Das Ziel war die Durchquerung der Schweiz von Norden (Basel) bis nach Süden (Visp). Die Sehbehinderten, ihre Begleitpersonen und Guides – total 84 Personen, darunter auch 10 aus Deutschland – bewältigten im Tandem je nach Gelände eine tägliche Strecke zwischen 5 und 21 km. Die Etappen wurden walkend oder joggend zurückgelegt. Die Tagesetappenziele waren Delémont (Dienstag), Bern (Mittwoch), Spiez (Donnerstag) und schliesslich Visp.

Heute Freitag, 5. Mai, werden rund 70 der Teilnehmenden um 17 Uhr von den Visper Tambouren und Pfeifern vom Bahnhof auf den Kaufplatz begleitet. Am Pürümärt findet die Laufstafette, die Menschen mit Sehbehinderung Mut und Motivation gibt, auch mit einem Handicap etwas Grosses zu bewältigen, mit einer Zielzeremonie und verschiedenen Ansprachen einen würdigen Abschluss.

Zur 125-jährigen Geschichte der Lonza:

Neue Altstadtführung von Visp Gewerbe und Tourismus

Eine neue Altstadtführung, die Visp Tourismus pünktlich zum Start der Sommersaison anbietet, widmet sich der spannenden Entwicklung von Visp vom Marktflecken zum Hightech-Standort der Pharmaindustrie. Altstadtführerin Ida Häfliger hat eine spannende Themenführung zusammengestellt.

Die rund zweistündige Führung beginnt am Visper Kaufplatz und wird als Rundgang gestaltet. Besucht werden Gebäude und Plätze, an denen die Auswirkungen der Industrialisierung und die damit verbundenen Entwicklungen der letzten 125 Jahre sichtbar werden. Die rasante Entwicklung der Lonza hat bis heute grosse Auswirkungen auf das be-



schauliche Visp. Einst war dieser Ort ein Marktflecken, heute ist Visp eine moderne Wohngemeinde und ein inter-

nationaler Industriestandort. An vielen Stellen spürt man, was diese Entwicklung für den Ort und die Bevölkerung bedeutet. So auch in Visp, wo sich vieles dem Tempo des Lonza-Wachstums anpasst.

Die neue Altstadtführung ist längst nicht nur für Touristen entwickelt worden. Selbst Einheimische werden viel Neues erfahren und auch für Mitarbeitende der Lonza eignet sich die Tour als Geschenk zum Geburtstag oder Jubiläum.

In den nächsten Monaten werden weitere Highlights entwickelt und in die Führung von Ida Häfliger integriert.

Buchen kann man die Tour ganz einfach auf der Homepage von Visp Gewerbe und Tourismus www.visitvisp.ch. Wahlweise kann man auch im Anschluss an die Führung eine Weinstation mit Walliser Teller bestellen.



MARIO
green-garden.ch
Gartenbau
Gartenpflege
Gartengestaltung

† Wir gedenken

- Folgende Personen starben:
- in Eyholz Jda Salzgeber-Heldner, geborene Furger, Witwe des Bernhard, 96-jährig,
 - Jean Werlen, 79-jährig,
 - Klaus Burlet, 81-jährig,
 - Hermann Seematter, Witwe der Elfriede, geborene Fertner, 92-jährig,
 - in Eyholz Gertrud Manz, geborene Zeiter, Witwe des Oskar, 93-jährig.

Jodlermesse

Der Jodlerklub Balfrin singt am kommenden Sonntag, 7. Mai, 10 Uhr, in der Pfarrkirche eine Jodlermesse.

Firmung Ende Mai

Die diesjährige Firmung in der Pfarrei Visp-Eyholz-Baltschieder findet am Samstag, 27. Mai, statt.

Gottesdienste

Römisch-Katholische

Informationen unter www.pfarreivisp.ch

Evang.-Reformierte

Informationen unter www.visp.erkw.ch

Freie Evang. Gemeinde

Informationen unter www.feg-visp.ch

Lonza-Aktie

Stand am 3. Mai:
Fr. 553.40

(Stand 5. April: Fr. 544.–)

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt
24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle
hausärztlichen Notfälle
HANOW an Werktagen von
17.30–21 Uhr sowie an
Wochenenden und Feiertagen
von 9–21 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39
für Notfall-Apotheken

Diese Nr. gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nr. der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

- | | |
|----------------------------------|-----------------------------------|
| 20 7 Peaks Brasserie Sarl | 48 Neuroth Hörcenter AG |
| 54 Bar Informatik | 61 Parkhotel Waldlust |
| 30 Baumgartner Storen | 90 Pizzeria Chiami |
| 31 Bender Hörberatung | 86 Raclette-Stube EHC Raron |
| 75 Debrunner Acifer | 100 Radio Rottu Oberwallis |
| 81 DiGiovanna SA | 51 Raumart AG |
| 62 Dreamcodes GmbH | 10 Restaurant |
| 6 Ehrengast Bezirk Östlich Raron | 80 Restaurant Lonza Gusto |
| 70 Elektro Supersaxo | 57 RM-SPAS |
| 73 Emmental Versicherung | 65 Schmidts Handels- & Messewaren |
| 9 EnAlpin AG | 21 Singer Sales Switzerland GmbH |
| 33 Febatec GmbH | 52 sodalis gesundheitsgruppe |
| 53 G&H Insektenschutzgitter | 32 Soltech Bodensysteme AG |
| 35 Goldschmiede Krauss | 49 St. Jodern-Kellerei |
| 3 Gong TCM GmbH | 63 Stepforward (AFA Betriebe) |
| 28 Haldi | 42 Studio 8421 AG |
| 60 HES-SO Valais Wallis | 55 Swissgrid AG |
| 44 Holzner Promotion | 40 Thermofonte AG |
| 22 Hotelplan Suisse | 79 Thermofonte AG |
| 94 Hüpfburg Ischbär | 56 Valaiscom AG |
| 45 Innovazione Futura AG | 25 Visana Services AG |
| 71 Jewe Handels GmbH | 50 Windschutz Schweiz |
| 23 Johanneli Fi | 7 Würth AG |
| 24 Johanneli Fi | |
| 41 Just Schweiz AG | |
| 77 Krüger + Co. AG | |
| 43 Lawrealestate | |
| 57 Le Tresor SA | |
| 84 Leukersonne | |
| 85 Leukersonne | |
| 72 Möbel Furrer | |
| 26 Modu-Wohl | |
| 83 Mutter Maler | |
| 34 Nahrin AG | |
| 76 NET 27 AG | |

Alle Aussteller auf einen Blick



Hereinspaziert zur VIFRA und herzlich willkommen in der Lonza Arena in Visp

Während sechs Ausstellungstagen öffnet die grösste Oberwalliser Frühjahrsausstellung VIFRA zum zweiten Mal in der Eissporthalle Lonza Arena in Visp ihre Tore. Mit einer Gesamtbruttofläche von 3'800 m² bietet die Eventhalle dem Oberwalliser Gewerbe eine attraktive Plattform. Mit bekannten und neuen Ausstellern, die ihre Produkte und Dienstleistungen dem breiten Publikum vorstellen, mit dem Ehrengast BEZIRK ÖSTLICH RARON und einem bunten Rahmenprogramm. Näheres zu Darbietungen auf der Bühne, zu Unterhaltungskünstlern und das Ticketing findet man hier: www.lonzaarena.ch



26.-31.
MAI
2023

Ehrengast
Bezirk Östlich Raron
www.lonzaarena.ch

Freitag, Samstag, Montag und Dienstag von 17.00 – 22.00 Uhr
Sonntag von 11.00 – 20.00 Uhr, Mittwoch von 17.00 – 21.00 Uhr

42. VIFRA



EHRENGAST

BEZIRK ÖSTLICH RARON

Mit grosser Freude und viel Stolz haben wir die Einladung als Ehrengast der **Vifra 2023** angenommen und schreiben somit Geschichte. Zum ersten Mal präsentiert sich ein ganzer Bezirk als Ehrengast.

Der Bezirk Östlich Raron umfasst die sechs Gemeinden Bettmeralp, Bister, Bitsch, Grengiols, Mörel-Filet und Riederalp. Diese sechs Gemeinden zählen rund 3'000 Einwohner:innen.

Das OK des Bezirks, unter der Leitung der Präfektin Irmina Imesch-Studer und der Vize-Präfektin Hanny Summermatter, hat das Motto **«Klein, aber vielfältig»** gewählt. Dieses Motto widerspiegelt unseren Bezirk: Wir sind zwar klein, haben aber eine ganze Menge zu bieten!

Mit den Gemeinden Bettmeralp, Riederalp und der ganzen Aletsch-Arena leben wir in einem touristischen Paradies. In den Talgemeinden von Bitsch nach Grengiols haben sich viele Firmen angesiedelt und etabliert.

Mit Ausnahme der Gemeinde Bister wirken alle Bezirksgemeinden an der diesjährigen Vifra mit. An unserem Ehrengaststand präsentieren wir die kulturellen Attraktionen, Bräuche und Highlights unseres Bezirks. Ausserdem werden wir unsere Gäste kulinarisch verwöhnen. Wer am Wettbewerb an unserem Stand teilnimmt, kann mit etwas Glück einen von drei Preisen aus unserer Region ergattern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Bezirk Östlich Raron – Klein, aber vielfältig!



GEMEINDE
BITSCH



GEMEINDE
RIEDERALP



GEMEINDE
BETTMERALP



GEMEINDE
MÖREL-FILET



GEMEINDE
GRENGIOLS



Der Alpentainer kommt nach Visp

Auf seiner "Glöggelä"-Tour macht der Schweizer Mundart-Popsänger Trauffer aus dem Berner Oberland am Samstag, 13. Mai, 20 Uhr, zum ersten Mal Halt im Wallis, in der Visper Lonza Arena.

Er bietet beste Unterhaltung: Kompromisslos wird von der ersten bis zur letzten Minute gefeiert, geklatscht, geschunkelt und gejoht, als wäre das Leben ein einziges grosses Älplerfest. Exklusiv auf dieser Tour werden in der Lonza Arena auch nummerierte Sitzplätze angeboten, Verpflegungsmöglichkeiten gibt es im Hüttendörfli.

Ab 19 Uhr stimmt Debby De-

borah Seiler auf die grosse Alpenparty ein. Sie ist im Oberwallis keine Unbekannte, ist sie doch mit ihrer Band "Double D" eine feste Grösse in der Walliser Musikszene. Nun ist sie auch mit eigenen Songs unterwegs.

Nach dem Konzert gibt es eine Autogrammstunde mit Trauffer und DJ Tom-S lädt zur Afterparty ein.



Donnschtig-Jass-Teilnehmer stehen fest

Am 19. April fand im La Poste das Qualifikationsturnier für die Vertreter von Visp an der Teilnahme am Donnschtig-Jass-Duell gegen Raron in Meisterschwanden oder Seengen vom 20. Juli statt. Nach einem spannenden Differenzler-

Jassabend standen folgende Gewinner fest: v. l. n. r. Dominik Lorenz (Zweitplatziertes), Sylvie Noti (beste Frau), Fionn Bayard (bester Jugendlicher), Iwan Heinzmann (Ersatzspieler), Max Theler (Gewinner).

Jugendkulturhaus Visp

Montag, 15. bis Mittwoch, 17. Mai im Jugi Visp:

Special Days

Während den Special Days erwartet dich ein abwechslungsreiches Programm mit diversen Aktivitäten. Lass dich überraschen, was die JugiCrew plant und umsetzt. Weitere Informationen findest du zeitnah auf Social Media.

Öffnungszeiten Jugi

- Freitag, 5., 12., 19. und 26. Mai, jeweils von 18.30 bis 22 Uhr
- Mittwoch, 10., 24. und 31. Mai, jeweils von 14 bis 17 Uhr

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch – www.jastow.ch/visp

Zum Wohle von Kindern mit besonderen Bedürfnissen

findet am Samstag, 3. Juni, in Visp eine Charity-Veranstaltung statt. Die durch diesen Anlass gesammelten Gelder fliessen vollumfänglich an wohltätige Institutionen. Der Gewerbeverband Visp und der Spendenverein Give (ehemals Team Z) sind zusammen mit dem Europa-Park Rust Organisatoren.

Ziel ist es, Visp am 3. Juni in eine märchenhafte Traumwelt für Kinder und Familien zu verwandeln. Es wird ein Strassenfest organisiert und im Anschluss an einen Galaabend findet eine Versteigerung statt. Der komplette Erlös aus dem Projekt "smile4kids" wird zugunsten von Kindern mit besonderen Bedürfnissen an auserwählte Institutionen gespendet.

Strassenfest mit Europa-Park Rust

Das geplante Strassenfest wird in enger Zusammenarbeit mit dem vielbesuchten Freizeit- und Erlebnispark Europa-Park in Deutschland durchgeführt.

Die Strassen und Gässchen des Städtchens Visp werden themenspezifisch dekoriert und es werden Verpflegungsstände und Bühnen errichtet. Ein speziell für diesen Tag erstellter Stadtplan zeigt den Besuchern Aktivitäten, Standorte und

das Programm auf. Artisten des Europa-Parks, regionale, nationale und internationale Künstler, Sportler und auch lokale Vereine werden das angereiste Publikum aus nah und fern mit ihren Darstellungen und Angeboten unterhalten. Das Strassenfest, das um 11 Uhr startet und bis in die Abendstunden dauert, soll auf die Situation von Kindern und Familien mit besonderen Anliegen aufmerksam machen und allen Anwesenden ein Lächeln auf die Lippen zaubern. Der Besuch ist kostenlos.

Versteigerung am Galaabend

Am Abend findet im Kultur- und Kongresszentrum La Poste ein Galaabend mit einer Versteigerung statt. Es werden Exponate und begehrte Sammelartikel von Sportlern, Künstlern und anderen berühmten Persönlichkeiten versteigert. Da die Anzahl Plätze für den Galaabend limitiert ist, wird zusätzlich



Wer erhält?

ein eigenes digitales Versteigerungsportal präsentiert, auf dem weitere Artikel zur Versteigerung aufgeschaltet werden. So bietet sich allen Interessierten die Möglichkeit, durch eine Spende in Form einer Ersteigerung das Projekt "smile4kids" zu unterstützen.

Wer organisiert?

Drei Organisationen verfolgen eine Vision und organisieren den Charity-Event in Visp. Die Kombination aus einem Gewerbeverein, einem Spendenverein und einem Freizeit- und Themenpark scheint perfekt. Das Wissen und die personellen Ressourcen können gewinnbringend für das Projekt eingesetzt werden und der effektive Zweck der Veranstaltung steht so im Vordergrund.

Der Spendenverein Give ist für die Verteilung der Gelder verantwortlich und berücksichtigt Institutionen, mit denen der Verein bereits zusammengearbeitet hat, zu denen ein persönlicher Kontakt besteht oder solche, welche in der Unterstützung von Kindern mit besonderen Anliegen etabliert und anerkannt sind.

Mitunter diese Organisationen werden durch den Charity-Event unterstützt: Bärgeü – Gemeinsam gegen Krebs, ARFEC – Association Romande, Greenhope, Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft, Kinderhilfe Sternschnuppe.

Weitere Infos und die Möglichkeit zu spenden gibt es via nebenstehendem QR-Code.



Handball im Schwimmbad

Der KTV organisiert am Mittwoch, 10. Mai, ab 13.30 Uhr, im Schwimmbad Mühleje ein freies Handballspiel sowie Torwandwerfen. Es gibt tolle Preise zu gewinnen.

Schulerfolg
Mehr Motivation
Sicherheit in Prüfungen
Lernorganisation

www.lerntherapie-visp.ch

Mariette Burgener
Tel. 027 945 15 03

Diana Stöpfer
Tel. 027 946 61 60

wir bauen - wir renovieren - wir planen

Unser Trumpf? Kompetenz vor Ort!

Mehr Infos finden Sie auf unserer Webseite:
www.imboden-elektro.ch

Zermatt: Bahnhofstrasse 18, 3910 Zermatt, 027 946 26 26

Täsch: Bahnhofstrasse 143, 3910 Täsch, 027 946 26 26

Visp: Bahnhofstrasse 23, 3910 Visp, 027 946 26 26

vispmediathek

Trichweg 1
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Montag: 10–18 Uhr
Mittwoch: 14–17 Uhr
Donnerstag: 10–18 Uhr
Freitag: 10–18 Uhr
Samstag: 9–11 Uhr

Die Mediathek bleibt vom 18. bis 21. Mai (Auffahrt) und am 29. Mai (Pfingstmontag) sowie während den Schulferien jeweils am Samstag geschlossen.

Lismu & Losu Spezial

Dieses findet am Mittwoch, 24. Mai, 18.30 Uhr, im Rahmen des schweizerischen Vorlesetages statt. Neben Auszügen aus verschiedenen Büchern und Kurzgeschichten gibt es spannende Lismu-Ideen für den Sommer.



signia
Life sounds brilliant.

Testhörer gesucht

für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk (steuerbar über Ihr Smartphone)

Escher & Auditis Hörberatungen

• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54

Amtliche Mitteilungen der



Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch



Erweiterung des Bodens durch die Burgerschaft

Einer schweren Krankheit wegen, von der er sich aber recht gut erholt, fehlte Bürgermeister Sacha Hildbrand. An seiner Stelle hiess Vize-Bürgermeister Tobias Wirthner am Montag, 24. April, die gut 80 Bürgerinnen und Bürger im Kultur- und Kongresszentrum La Poste zur Burgerversammlung willkommen. Sie nahmen die Jahresrechnung zur Kenntnis und genehmigten diese.

Jahresrechnung mit 625 000 Fr. Cashflow

Die von Burgerrätin Stefanie Gentinetta präsentierte Jahresrechnung schliesst mit einem Aufwand von Fr. 1 521 715.05 gegenüber einem Ertrag von Fr. 2 055 681.75. Der Cashflow beläuft sich auf rund Fr. 625 000.–. Mit dem erwirtschafteten Cashflow konnte die Burgerschaft aus eigenen Mitteln Darlehen von Fr. 470 000.– zurückzahlen und kann künftige Investitionen im Finanz- und Verwaltungsvermögen ohne Kreditaufnahme tätigen. Die Bilanzsumme beläuft sich auf Fr. 7 131 122.52. Die Burgerschaft Visp verfügt über eine gesunde finanzielle Basis.

23 ha Schutzwald bearbeitet

Tobias Wirthner, Waldpräsident, zeigte auf, in welchen Gebieten das Forstrevier Visp und Um-

gebung im vergangenen Jahr den Schutzwald bewirtschaftet hatte. Es wurden rund 23 ha Schutzwald bearbeitet. Im Eyholzerwald mussten vor allem dürre und geschädigte Föhren entfernt werden. Für dieses Jahr plant das Forstrevier, den "Schallerwald" oberhalb der Zeneggerstrasse zu bearbeiten. Dieses Waldstück ist sehr steil und mit Felsbändern durchsetzt, sodass immer wieder Steine oder Fallholz auf die Strasse fallen. Die Bewirtschaftung des Schutzwaldes ist für unsere Region sehr wichtig.

Kauf von Parzellen in der Wohnzone Eyholz

Burgerrat Samuel Wyer stellte der Burgerversammlung vier Parzellen in Eyholz vor, welche sich in dessen Wohnzone befinden. Die Burgerschaft Visp möchte mit dem Kauf dieser Parzellen jungen Familien

die Möglichkeit bieten, ihren Traum von Wohneigentum zu verwirklichen.

Baurecht in den Kleegärten vergeben

Die Burgerschaft Visp ist Eigentümerin der Parzellen Nr. 2194 und 2726 in den Kleegärten (Totalfläche 2 162 m²). Diese Parzellen sind derzeit noch vermietet. Die Burgerversammlung hat der Vergabe eines Baurechts an Peter Lengen, respektive an eine von ihm zu gründende Trägergesellschaft, zugestimmt.

Neue Visper Burgerin

Burgerrätin Christine Heldner konnte der Versammlung das Gesuch zur erleichterten Einbürgerung von Deborah Furrer vorstellen. Nach Prüfung der reglementarischen Voraussetzungen durch den Burgerrat hat die Burgerversammlung dem Antrag des Burgerrates einstimmig zugestimmt. Deborah Furrer als vollwertige Bürgerin aufzunehmen.

Gedächtnismesse und Burgernutzen

Traditionsgemäss fand am Samstag vor der Versammlung die Gedächtnismesse für die verstorbenen Bürgerinnen und Bürger in der früheren Burgerkirche statt. Am Nachmittag hat der Burgerrat den jährlichen Burgernutzen in der Burgerstube ausbezahlt und nahm die Gelegenheit wahr, die Bürgerinnen und Bürger persönlich zu begrüssen. Es wurden nicht weniger als 95% des Barnutzens abgeholt.



Burgerrat lud in Eyholz zum "z'Abund" ein

Traditionsgemäss werden vor der Burgerversammlung die Gäste, Politiker auf allen Ebenen, alt Bürgermeister, die Forstbetriebsleitung und Ehrenbürger zum z'Abund ins Bürgerhaus in Eyholz eingeladen.

Vize-Bürgermeister Tobias Wirthner sowie jeder Burgerrat berichtete über die laufenden Geschäfte und auch über die Zukunftsaussichten in seinem Ressort. Gemeindepräsident Niklaus Furger informierte über die

wichtigsten Themen der Gemeinde.

Beim anschliessenden z'Abund wurden noch einige Themen diskutiert. Für alle Beteiligten ist es jeweils ein interessanter Austausch.

DV des Verbandes der Walliser Burgerschaften in Sitten

Am 21. April fand in der Kantonshauptstadt Sitten die Delegiertenversammlung des Verbandes der Walliser Burgergemeinden statt.

Nach der Besichtigung des Schlosses von Tourbillon fand in der Aula de la Planta die Delegiertenversammlung statt. Präsident Adalbert Grand konnte eine grosse Anzahl von Vertretern aller Walliser Burgerschaften begrüssen.

Die Rechnung 2022 zeigte einen Verlust von rund Fr. 15 000.– auf, dies aufgrund des Kursverlustes der Wert-

schriften. Der Präsident des Schweizerischen Verbandes der Burgergemeinden und Korporationen, der Visper Georges Schmid, hielt einen Vortrag über die Burgergemeinden und deren Bedeutung.

Es folgte ein reichhaltiges Apéro im Garten der Präфекtur. Anschliessend lud der Verband zum gemeinsamen Nachtessen in das Restaurant "des Îles"

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Alexander Bernhard Domig am 20. April zu seinem 70. Geburtstag
- Marianne Kalbermatten am 23. April zu ihrem 85. Geburtstag
- Julia In-Albon am 26. April zu ihrem 70. Geburtstag
- Hans-Peter Sarbach am 1. Mai zu seinem 80. Geburtstag

ein. Die nächste DV wird von der Burgerschaft Salgesch am 19. April 2024 organisiert.

Mark Streit referiert in der Lonza Arena

Die zweite Walliser Sportwoche findet vom 19. bis 27. Mai statt. Auf dem Programm stehen Profi- und Breitensport, thematische Konferenzen mit Persönlichkeiten wie z. B. Mark Streit sowie die traditionelle Zeremonie der Walliser Sportverdienste.

Als Vermächtnis des im Jahr 2022 gefeierten 50-jährigen Jubiläums von Jugend+Sport hat die Walliser Sportwoche zum Ziel, Sportbegeisterte zusammenzubringen, über Nachwuchsthemen zu diskutieren, Sport zu treiben

und neue Sportarten zu entdecken.

Während der Woche werden thematische Konferenzen mit der Anwesenheit starker Persönlichkeiten organisiert. Am Dienstag, 23. Mai, empfängt die Lonza Arena in Visp Mark

Streit (Sieger des Stanley Cup) und Sophie Anthamatten (Olympiamedaillen-Gewinnerin) zu einer Konferenz zum Thema "Der Weg an die Weltspitze im Eishockey".

Die Walliser Sportwoche wird vom Kantonalen Sportamt organisiert. Die Teilnahme an allen Aktivitäten ist kostenlos. Infos und Anmeldung unter www.semainedusport.ch/de.



studer söhne

Elektro AG

24-Std Elektro-Service 027 948 13 13
www.studer-soehne.ch

Kaufe
Ihren Landwirtschafts-,
Wald-, Gewerbe- und
Baulandboden

Kaufe
Ihre Wohnung oder
Ihr Mehrfamilienhaus

Ruff André freut
sich über Ihren Anruf
Tel. 079 219 26 27
info@artfuture.swiss

Über 20 Jahre Walliser Energie durch EnAlpin

Vor einer Woche fand im Rathaus in Visp die 20. ordentliche Generalversammlung der EnAlpin AG statt. 2022 war für die EnAlpin wie für alle Energieunternehmen in der Schweiz und in Europa ein ungewöhnliches Jahr – der Krieg in der Ukraine, Strompreise, die durch die Decke gingen und eine drohende Versorgungsknappheit stellten das Unternehmen vor noch nie dagewesene Herausforderungen. Gleichzeitig durfte die EnAlpin im vergangenen Jahr ihr 20-jähriges Bestehen feiern und nutzte die Gelegenheit, auf ihre noch viel längere Geschichte zurückzublicken.

"Zu Beginn unserer Geschichte waren wir eine reine Kraftwerksbetreiberin und die Energieversorgerin des Chemieunternehmens Lonza", erklärte EnAlpin-Direktor Michel Schwery anlässlich der GV. "Und das war eigentlich vor über 100 Jahren, als am 27. Oktober 1887 in Gampel das Elektrizitätswerk Lonza gegründet wurde."

Seither hat sich das Unternehmen immer mehr zum Gesamtlösungsanbieter entwickelt und bietet seinen Partnern neben erneuerbarem Strom auch nachhaltige Lösungen in den Bereichen Wärme und Mobilität an.

Auch im Solarbereich hat sich die EnAlpin mit dem Contracting stark weiterentwickelt. Heute zählt ihr Solarpark, in Partnerschaft mit regionalen Energieversorgungsunternehmen, 45 Anlagen. "Vor 20 Jahren hat uns die Lonza dann verkauft – und seither sind wir als EnAlpin unterwegs", berichtete Schwery weiter. "Trotz, oder vielleicht gerade Dank dieses Verkaufs konnten wir alle Arbeitsplätze hier in der Region halten und haben uns als sicheren und starken Arbeitgeber etabliert." Das Unternehmen ist von 2002 bis 2022 von 54 Mitarbeitenden

auf 80 angewachsen. Zusammen mit der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron beschäftigte die EnAlpin im Jahr 2022 rund 110 Mitarbeitende aus 37 Gemeinden.

Für das Jahr 2023 verkündete Michel Schwery ausserdem zwei personelle Neuerungen: Samuel Wyer, seit sechs Jahren Leiter Stab, wurde per 1. Mai Mitglied der Geschäftsleitung. Neu in die Geschäftsleitung kommt im Juni zudem Roger Holzer, der die Lonza verlässt und bei EnAlpin/EVWR den Netzbereich übernimmt. Er ersetzt Alain Bregy, der das Unternehmen nach zehn Jahren verlässt.

Weihnachtsgeschenk für 20 Jahre EnAlpin

Ihr Jubiläum hat die EnAlpin im vergangenen Jahr gebührend gefeiert. "Wir wollten aber auch unserer Region etwas zurückgeben und haben im Dezember 2022 gemeinsam mit dem Verein Visp Gewerbe und Tourismus den Visper Weihnachtswald auf die Beine gestellt", ergänzte Schwery. "Es war uns eine Freude, am Ende der Weihnachtswald-Woche 100 Personen einen Weihnachtbaum zu schenken und dem Verein Novalie Fr. 4 500.– zu spenden."



Die Photovoltaikanlage auf der Spielhalle Visp.

Mehrere lokale Unternehmen gegründet

Zusammen mit den Gemeinden hat die EnAlpin in den vergangenen 20 Jahren auch verschiedene Energieversorgungsunternehmen gegründet und diverse Kleinwasserkraftwerke erbaut und so einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung hier in der Region geleistet.

Da wären die Energiedienste in Visp, Raron und St. Niklaus, das Trinkwasserkraftwerk in Niedergesteln, Kleinkraftwerke in Töbel, Eisten und St. Niklaus oder auch im Obergoms, um nur einige zu nennen. "Was allen gemeinsam ist, und das liegt uns sehr am Herzen: Die Mehrheit liegt immer bei den Gemeinden, wir sind die Energie-Experten, bringen Know-how und Erfahrung, doch der Entscheid bleibt bei der Region", sagte Michel Schwery.

Hohe Strompreise = Rekordgewinn?

Die EnAlpin hat im vergangenen Jahr 1 004 Mio. kWh erneuerbare

Energie selbst produziert und fast 2 000 Mio. kWh Strom verkauft.

"Wer denkt, die EnAlpin hätte dank der hohen Strompreise im vergangenen Jahr einen Rekordgewinn erwirtschaftet, dem sei gesagt: So einfach ist das nicht", erklärte Michel Schwery. Verschiedene Faktoren wie die unterschiedliche Entwicklung von Sommer- und Winterenergie, die geringe Liquidität am Schweizer Energiemarkt oder der starke Schweizer Franken hätten die Geschäftsergebnisse stark beeinflusst – und so liegt der Gewinn mit 17,3 Mio. Fr. knapp über dem Vorjahr.

44 Mio. Fr. für Investitionen

"Der Strommarkt ist wahnsinnig komplex. Und Rekordgewinne sind auch nicht unser Ziel. Unser Ziel ist eine sichere Stromversorgung hier in unserem Versorgungsgebiet. Damit das auch so bleibt, planen wir bis ins Jahr 2025 Investitionen von rund 44 Mio. Fr. für die Modernisierung der Netze und Produktionsanlagen."

[sixtiins forju] am europäischen Jugendchor-Festival

Vom 17. bis 21. Mai versammeln sich in Basel und der Region rund 2 400 singbegeisterte Kinder und Jugendliche und konzertieren für ein Publikum von mehr als 30 000 Personen. Auch der Visper Jugendchor nimmt daran teil.

Das Europäische Jugendchor-Festival Basel (EJCF) hat für seine 13. Ausgabe hervorragende junge Chöre aus 11 europäischen Ländern sowie einen Gastchor aus den Philippinen eingeladen.

Über 30 hochstehende Chorkonzerte und ein dichtes Rahmenprogramm für Singfreudige jeden Alters lassen die Auffahrtstage zum Fest der Begegnung werden.

Bereits zum dritten Mal ist auch der Visper Jugendchor [sixtiins forju] dabei. Beim EJCF 2016 war er einer der vier Schwei-

zer Chöre, welche am "Sing Along" das Mozart-Requiem gemeinsam mit dem Publikum aufführten und beim EJCF 2018 wirkten sie gemeinsam mit 200 SingplausCH-Teens am Abendkonzert "Abba" in der Basler Peterskirche mit.

Dieses Jahr haben [sixtiins forju] am Samstag, 20. Mai, 14.40 Uhr, auf der Schwizer Büni auf dem Münsterplatz beim "Singe uf dr Stroos" ihren grossen Auftritt und am Abend wirken sie im Basler Kulturzentrum Don Bosco beim Atelierkonzert "Sounds & Rhythms" mit.

Senioren-Ecke

- Heute Freitag, 5. Mai, 12 Uhr, Rathausaal: **Mittagstisch**. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute, Tel. 027 948 48 50. Nächster Mittagstisch: 2. Juni.
- Heute Freitag, 5. Mai (jeden Freitag), 14 Uhr, Restaurant Mühle: **Jassen**. Leitung: Paula Gemmet.
- Dienstag, 9. Mai (jeden Dienstag), 10 bis 12 Uhr: **Pétanque** beim Fula-Platz. Leitung: Klaus Millius.
- Mittwoch, 10. Mai: **60+-Ausflug der FEG Visp**: Schloss Chillon. Anmeldung bis 5. Mai an heini.schaffner@gmx.net. Infos: www.feg-visp.ch.
- Mittwoch, 10. Mai (jeden Mittwoch), 8.45 bis 9.45 Uhr, Bewegungsraum Ennet Brücke: **Bewegung auf dem Mini-trampolin**. Leitung: Franziska Heynen. Einstieg jederzeit möglich. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Ab Mittwoch, 10. Mai, 16.30 bis 17.30 Uhr, Turnhalle Mura: **Line Dance** (10 Lektionen). Leitung: Marco Lagger. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Donnerstag, 11. Mai, 13.30 Uhr ab La Poste: **Radtour** Radsportgruppe Visp (Visp–Staldbach–Katzenhaus–Visp Einführungstour). Leitung: Natalie Studer und Vrony Bittel. Infos und Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Mittwoch, 17. Mai: **Wanderung** Fürgangen–Niederwald–Fürgangen. Abfahrt: 9.08 Uhr Bahnhof Visp. Leitung: Susanne Brantschen. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Ab Freitag, 19. Mai bis 15. September (jeden Freitag), 9 bis 10 Uhr, Park beim Stockalperschloss in Brig: **Qigong im Park**. Angebot in Zusammenarbeit mit der Rheumaliga Bern/Oberwallis. Weitere Infos beim Sekretariat Pro Senectute.
- Mittwoch, 24. Mai, 12 Uhr, Restaurant La Poste: **zämu ässu**. Leitung: Erika Bischoff. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Donnerstag, 25. Mai, 13.30 Uhr ab La Poste: **Radtour** Radsportgruppe Visp (Visp–St. German–Raron–Visp). Leitung: Natalie Studer und Vrony Bittel. Infos und Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Mittwoch, 31. Mai: **Wanderung** Chandolin–Gorwätsch–Chandolin. Abfahrt: 8.10 Uhr Bahnhof Visp. Leitung: Alfons Kalbermatter. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Jeden ersten Dienstag im Monat, 12 Uhr, reformierte Kirchenstube: **Mittagessen**. Anmeldungen bis am vorhergehenden Sonntag bei Tel. 027 946 35 40 oder Tel. 027 946 43 52.

4,2 Hunde pro 100 Einwohner

gibt es in der Gemeinde Visp. Die beliebteste Rasse ist neben Kreuzungen der Chihuahua.

HAUTE COIFFURE

HARRY
Schmid
VISP

BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

BELLWALD
WAND- UND BODENBELÄGE

■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63
■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

ottostoffelag.ch

Das Ideal gefällt!

WASSER

BADEZIMMER

WELLNESS

BEDACHUNG

visper allgemeine zeitung
Amtliche Publikationen
der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Valmedia AG, Pomonastasse 12
3930 Visp

Inserentstarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise inkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 2. Juni

Spitalzentrum Oberwallis eröffnete in Visp ein ambulantes Zentrum

Das Spitalzentrum Oberwallis (SZO) eröffnete Anfangs Mai im Centerpark sein ambulantes Zentrum. Die Oberwalliser Bevölkerung verfügt damit über ein modernes ambulantes Versorgungsangebot in den Bereichen Gynäkologie und Geburtshilfe, Orthopädie, Chirurgie, Pädiatrie und Radiologie unter einem Dach.

Das ambulante Zentrum wurde am Mittwoch, 26. April, vom Spital Wallis im Beisein des Staatsrats Mathias Reynard und des Visper Gemeindepräsidenten Niklaus Furger symbolisch eröffnet. Letzterer zeigte sich erfreut darüber, dass trotz des Umzugs des Spitals nach Brig ein Teil der Spitalversorgung in Visp verbleibt. Die interessierte Bevölkerung konnte die Räumlichkeiten am 28. April an einem Tag der offenen Tür besichtigen. Patienten werden seit Anfang Mai von den Fachpersonen des SZO empfangen. Zu Beginn für Sprechstunden in Gynäkologie und Geburtshilfe, danach folgen die ambulanten Angebote weiterer Disziplinen.

Vielzahl von Spezialsprechstunden vereint

Mit dem ambulanten Zentrum vereint das SZO eine Vielzahl von medizinischen, pflegerischen,

therapeutischen und diagnostischen Spezialsprechstunden, fachübergreifend, unter einem Dach. Patienten in den ambulanten Bereichen Gynäkologie und Geburtshilfe, Orthopädie, Chirurgie, Pädiatrie und Radiologie werden künftig im zentral gelegenen Centerparkgebäude im 1. Stock behandelt, sei es eine Vorsorgeuntersuchung der Brust, eine orthopädische



Anlässlich der Eröffnung, v. l. n. r. Niklaus Furger, Gemeindepräsident, Mathias Reynard, Staatsrat, Pascal Strupler, Verwaltungsratspräsident des Spitals Wallis, Dr. Hugo Burgener, Direktor Spitalzentrum Oberwallis

Abklärung oder eine urologische Beratung.

Mehr Patientenkomfort und Prozessoptimierung

Das SZO hat 3 Mio. Fr. in das zeitgemässe ambulante Zentrum investiert, d. h. für Patienten, die kein Spitalbett bzw. keinen Spitalaufenthalt benötigen. Medizinische und technologische Entwicklungen erlauben es heute, ambulant versorgt zu werden. Diese Möglichkeit wird im neuen Zentrum genutzt, um einerseits den Patientenkomfort zu erhöhen, indem ein breites Angebot an Spezialsprechstunden oder Abklärungen nicht im Spital, sondern in zentraler Lage, leicht

zugänglich für die Oberwalliser Bevölkerung verfügbar ist. Andererseits erlaubt die Trennung von stationärer und ambulanter Versorgung mehr Effizienz und Patientennähe. Die Optimierung der Abläufe fällt aber nicht nur

wirtschaftlich ins Gewicht, sie ist ein Mehrwert für die Fachspezialisten, die zuweisenden Hausärzte und die Patienten, was u. a. kürzere Wartezeiten bedeutet.

Startschuss mit Gynäkologie und Geburtshilfe

Im ambulanten Zentrum präsentieren sich auf einer Fläche von über 800 m² modernst eingerichtete Untersuchungs- und Röntgen- und ein Mammografieraum sowie ein Empfangs- und Wartebereich. Grosszügig konzipiert, mit natürlichem Licht durchflutet und einem sorgfältig abgestimmten Farbkonzept, schaffen die Räumlichkeiten beste Voraussetzungen, damit sich Mitarbeitende und Besucher wohlfühlen.

Die Inbetriebnahme wird sukzessive voranschreiten. Anfangs Mai wurden die ambulanten Sprechstunden für Gynäkologie und Geburtshilfe vom Spital ins ambulante Zentrum verlegt, danach folgen die bereits erwähnten weiteren Fachbereiche.

Die Patienten können unter Tel. 027 604 33 33 Termine vereinbaren und werden entsprechend orientiert. Das ambulante Zentrum empfängt ausschliesslich nach Terminvereinbarung von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und ist nicht als Notfalldienst zu verstehen. Die Hausärztliche Notfallpraxis HANOW und der Notfall mit ihren spezifischen wichtigen Rollen im Gesundheitsnetz des Oberwallis bleiben am Spital Visp.



Das Team der Spezialistinnen für die Diagnose und Behandlung von Frauen mit Brustserkrankungen im Spitalzentrum Oberwallis, v. l. n. r.: Susanne Bax (BCN), Josiane Formy (BCN), Dr. Sarah Vinzens Burgener (Onkologin), Dr. Céline Smaadahl (Gynäkologin), Dr. Stéphanie Seidler (Senologin), Dr. Daniela Kildal (Radiologin)

Starkes Team für Frauen mit Brustserkrankungen

Die Kompetenzen der Brustsprechstunde im Spitalzentrum Oberwallis (SZO) wurden ausgebaut: Die Frauen im Oberwallis können auf ein multiprofessionelles, engagiertes Team von Fachpersonen mit spezieller Ausbildung in der Diagnostik und Behandlung von gut- oder bösartigen Brustserkrankungen zählen.

Die Senologie umfasst die Diagnose und Behandlung von gut- und bösartigen Brustserkrankungen und ist ein wichtiger Fachbereich innerhalb der Gynäkologie. Den Patientinnen im Oberwallis soll eine vertrauensvolle und kompetente Betreuung in diesem Bereich angeboten werden. Grundlage hierfür ist eine Behandlung auf der Basis nationaler und internationaler Qualitätsrichtlinien von Brustzentren.

Kompetenzen im SZO verstärkt

Im SZO steht ein Team von spezialisierten Fachärztinnen und spezialisierte Pflegefachpersonen (Breast Care Nurse – BCN) für die Senologie zur Verfügung. Zu den Stärken gehören nebst fachlicher Kompetenz, die enge interdisziplinäre und multiprofessionelle Zusammenarbeit sowie die persönliche Nähe zu

den Oberwalliser Patientinnen. Das Angebot der umfassenden Versorgung beinhaltet eine Brustsprechstunde, die Röntgendiagnostik (Mammografie, Ultraschall, MRI), Brustoperationen, bei Bedarf medikamentöse oder strahlentherapeutische Nachbehandlung oder psychosoziale Betreuung. Die Breast Care Nurse koordiniert den gesamten Ablauf und steht den Patientinnen beratend zur Seite. Alle Befunde werden wöchentlich in einer interdisziplinären Fallbesprechung vorgestellt und ein Behandlungsplan erstellt.

Dr. Stéphanie Seidler, Senologin, und Dr. Céline Smaadahl, Gynäkologin, sind für die Brustsprechstunde und Brustoperationen zuständig. Sie bilden zusammen mit Dr. Daniela Kildal, zertifizierte Bruststrahlologin, und Dr. Sarah Vinzens Burgener, Krebsspezialistin, das neue Kernteam

im SZO. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Radioonkologie und dem Brustzentrum des Spitalzentrums des französischsprachigen Wallis.

Brustsprechstunde neu im ambulanten Zentrum

Die Brustsprechstunde, aktuell im Spital Visp, wird ab Juli 2023 im neuen ambulanten Zentrum im zentral gelegenen Centerparkgebäude am Bahnhof angeboten. Die Operationen werden im Spital Visp durchgeführt.

Kurse Erwachsenenbildung

Kurs	Start	Zeit
Persönlich, Eltern, Familie und Erziehung		
Chez Mamie mit KiraMed: Frauen- und Männerheilkunde aus Sicht der Naturheilkunde	Freitag, 26. Mai 2023	19.00–20.30
Heil- und Teekräuter sammeln	Samstag, 17. Juni 2023	10.00–16.00
Ernährung und Kochkurse		
Zuckerfreie Leckereien	Dienstag, 9. Mai 2023	18.30–21.30
Vegane Ayurvedaküche	Juni 2023	18.30–21.30

Anmeldeschluss ist jeweils spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

Anmeldung / Auskunft: Natascha Domig, Tel. 079 310 68 86, erwachsenenbildung@visp.ch, Online: visp.ch/Leben & Wohnen/Schule & Bildung/Erwachsenenbildung

Buchen Sie jetzt Ihren Firmen-, Gruppen- und Vereinsanlass für Herbst 2023:

DAS URTEIL VON ZERMATT



Erfahren Sie auf dem geführten und gespielten Rundgang (2 Std.) durch Visp, was der grösste Visper Politiker, Richter und Hotelier, Joseph Anton Clemenz, mit der Erstbesteigung des Matterhorns zu tun hat. Werden Sie Teil der Geschichte des 19. Jh. und geniessen Sie das anschliessende Wine & Dine Menu im Keller Johanneli Fi. Min. 15 Pers., Fr. 99.–/Pers.

Anmeldungen: Peter Salzmann 079 680 14 67

Croix-Rouge Valais
Rotes Kreuz Wallis

- Dienstag, 16. Mai, ab 13.30 Uhr: Informationsanlass für den Lehrgang Pflegehelfende SRK.
 - Lehrgang Pflegehelfende SRK: Beginn 17. August.
- Informationen und Anmeldung: www.ropes-kreuz-wallis.ch.



Schwimmbad mit Restaurant in Betrieb

Am Samstag, 29. April, konnte sowohl das Schwimmbad Mühleje wie auch das Restaurant eröffnet werden.

Das Restaurant wird auch diesen Sommer frische saisonale Gerichte und Pizza anbieten, am Montag findet jeweils der Raclette-Abend statt, am Donnerstag der Paella-Plausch.

Schwimmschule und 4000er-Schwimmen

Die Schwimmschule Mühleje wird im Mai/Juni wiederum das Schulschwimmen von Visp organisieren. Die Visper Schulen profitieren weiterhin vom Gratis-Eintritt und können sich über die Homepage anmelden. Zudem werden auch

Schwimmkurse für alle Stufen und Wasser-Fitness-Kurse angeboten.

Unter www.schwimmbad-visp.ch ist ausserdem das Angebot "Viertausenderschwimmen" aufgeschaltet, zu dem sich Einzelpersonen und Schulklassen anmelden können. Jedermann kann die sportliche Herausforderung annehmen und dort einen 4000er auswählen und auf diesen "hinaufschwimmen". Nach jedem Schwimmen werden die geschwommenen Meter eingetragen, bis die Bergspitze erreicht ist.

Schwimmsporttag

Am Donnerstag, 31. August, wird der Schwimmsporttag stattfinden.

Erfolgreicher Saisonstart beim Camping

Am Samstag, 1. April, wurde der Camping Mühleje erfolgreich eröffnet. Schon über Ostern kamen die Camper zahlreich nach Visp, sodass der Platz bereits gut ausgelastet war.

Besonders geschätzt wurde das neue Sanitärgebäude, das im Norden des Platzes in Betrieb genommen werden konnte.

- Bahn 4 (Simplon): Bortelhorn 3 193 – Monte Leone 3 553 – Simplonpass 2 006 – Fletschhorn 3 985 – Lagginhorn 4 010 – *Weissmies 4 017* – Pizzo d'Andolla 3 656
- Bahn 5 (zentrale Bergkette Nord) Bietschhorn – Aletsch – Finsteraarhorn: Hogleifa 3 276 – Bietschhorn 3 934 – Nesthorn 3 820 – Aletschhorn 4 194 – Konkordiaplatz 2 850 – Grosses Grünhorn 4 043 – *Finsteraarhorn 4 274* – Grimselpass 2 164
- Bahn 6 (Wallis-Berner-Alpkamm) Jungfrau-Mönch: Les Diablerets 3 110 – Wildstrubel 3 244 – Balmhorn 3 697 – Mittaghorn 3 893 – Äbeni Flue 3 961 – *Jungfrau 4 158* – *Mönch 4 110* – Ewigschneefeld 3 519 – 2 850

Hintergründliches zur Beschriftung

Die Schwimmbahnen-Beschriftung stellt eine Projektion unserer schönen Bergketten der Berggebirgstäler rund um Visp dar. Die Reliefs der sechs Gebirgsketten sind ebenfalls ins unterschiedlich tiefe Schwimmbeckenwasser projiziert. Die höchsten Berge sind im tiefsten Wasser und der Dom als höchster Berg total auf Schweizer Boden liegt im Schwimmbecken auch zentral unter den anderen 4 000ern.

Der Schwimmer kann zum Start im Nichtschwimmerteil den Ausgangspunkt (meistens einen Berg sichtbar aus Visp) wählen und schwimmt dann über die gewählte Gebirgskette den Bergspitzen entlang ins tie-

fe Wasser zu den majestätisch höchsten Bergspitzen.

Alle sechs Gebirgsketten umringen das Oberwallis mit Zentrum in Visp. Verbindet man in Linien die einzelnen Bergspitzen südlich mit denen nördlich und westlich mit denen östlich kreuzen sich die Linien im Schnittpunkt zentral im Schwimmbecken von Visp.

Zahlenspiel

Die höchsten Berggipfel der Bahnen 1 bis 5 ergeben in der Summe der Höhenmeter über Meer das Alter des Schwimmbades in Visp in Tagen. 21 900 Tage (60 Jahre), respektive 21 900 m ü. M.



Für 700 000 Fr. saniert und neu ausgerüstet

Das Schwimmbadbecken wurde mit einer neuen Folie bestückt. Eine besondere Attraktion sind die mit den Namen unserer Berggipfel bedruckten Linien im Becken. Schwimmsport kann so mit Bergblick verbunden werden. Diverse Neupflanzungen rund ums Becken und das neue Beachvolleyballfeld sorgen diesen Sommer sicherlich für schöne Stimmung und Atmosphäre.

Nach einer Standzeit von nun 20 Betriebsjahren war die vormalige Beckenfolie an die maximale Einsatzdauer gekommen und an verschiedenen Stellen defekt, sodass sich eine Änderung aufdrängte.

Am Samstag, 29. April, war es rechtzeitig zur Schwimmbaderöffnung bereit und mit neuem Outfit versehen.

Man wollte aber die Folie nicht nur in gleicher Farbe wechseln, d. h. blau in blau, sondern auch eine Reihe von Anpassungen realisieren, die da sind:

– Der Betongrundkörper und die Beckenumgänge wurden überprüft und teils nachbearbeitet.

– Zur Verbesserung der Wasserumwälzung wurde die Überlauftrinne in ihrem Ni-

veau neu nivelliert. Dies stellt die gleichmässige Durchflutung und Strömung im Schwimmbecken sicher (Badwasserqualität).

– Die neue Folie ist mit rutschfesterer Oberfläche ausgebildet.

– Südseitig beim Becken wurde der alte Gitterzaun durch eine neue Abtrennung ersetzt.

– In den Längsbegrenzungen der sechs Schwimmbahnen ist neu als Attraktion auch je ein Schriftzug eingeflochten. Sechs Bergketten des Oberwallis mit ihren majestätischen 4000ern sind so in das Visper Schwimmbecken projiziert.

Die Kosten für dieses Erneuerungsprojekt belaufen sich auf Fr. 700 000.–.

Bergketten rund um Visp im Schwimmbecken

Die Schwimmbahnen im Schwimmbad Mühleje sind auf die neue Saison hin wie folgt beschriftet (in m ü. M.):

- Bahn 1 (Grenze zu Italien) die Höchsten: Grand Combin 4 313 – Mont Collon 3 637 – Tête Blanche 3 711 – *Matterhorn 4 478* – Pollux 4 089 – Castor 4 225 – Liskamm 4 532 – Signalkuppe 4 554 – *Dufourspitze 4 634*
- Bahn 2 (zentrale Bergkette westlich) die Schönen: Augstbordhorn 2 972 – Barrhorn 3 610 – Brunegghorn 3 831 – *Weisshorn 4 505* – Zinalrothorn 4 221 – Ober Gabelhorn 4 063 – Dent Blanche 4 357
- Bahn 3 (mitten im weissen Bezirk) Dom-Massiv = der Höchste komplett auf Schweizer Boden: Balfrin 3 796 – Ulrichshorn 3 924 – Nadelhorn 4 327 – Lenzspitze 4 293 – *Dom 4 546* – Täschhorn 4 491 – Alphubel 4 206

Jetzt für Bärp-Priis Visp 2023 anmelden

Der Bärp-Priis Visp, das Velovergnügen im Oberwallis, geht diese Saison in die sechste Runde. Das Angebot richtet sich an alle Personen, die Spass am Velofahren haben. Den ganzen Sommer über und bis spät in den Herbst können die verschiedensten Touren gefahren werden, sei es mit dem Strassenvelo, Mountainbike oder E-Bike und das ganz ohne Zeitdruck! Anmeldungen sind ab sofort möglich, der offizielle Start erfolgt Mitte Mai.

Sechs Fun-Touren für die ganze Familie

Während der traditionelle Bärp-Priis bislang sportlich sehr ambitionierte Fahrer angesprochen hat, gibt es auch für Familien, Senioren und alle, die es etwas entspannter mögen, sechs separate Velotouren. Sie führen überwiegend zu Destinationen im Talgrund, die leicht erreichbar sind. Salgesch oder die Kathedrale in Sitten gehören dazu, aber auch die Strecke Visp-Raron mit Einkehr im Bärpbeizli Rarnerchumma.

Wie funktioniert der Bärp-Priis Visp?

Egal ob man sich für die 24 bekannten Touren oder die "Fun-Tours" interessiert, das Anmeldeverfahren ist dasselbe.

zu fahren. Die gefahrene Tour wird per Stempelkarte oder per QR-Code in der App am Ziel quittiert. Meist ist der Zielort bei einem Restaurant, wo hoffentlich auch in dieser Saison wieder die Möglichkeit besteht, sich zu verpflegen.

Anmeldung ganz einfach

Anmelden kann man sich über die Bärp-Priis-App, welche im Google Play Store oder App Store heruntergeladen werden kann, unter Tel. 027 946 18 18 oder via E-Mail unter info@visp.ch. Weitere Infos finden Interessierte unter www.visitvisp.ch/baerp-priis.

